

Verantwortungsvoll. Nachhaltig. Sozial. Zukunftsorientiert.
Für ein Anzing, das bezahlbar, klimafit und lebenswert ist.

Bezahlbarer Wohnraum

Zusammenhalt & Demokratie

Klimaschutz

Lebensqualität

Sichere Wege



Hier findet Ihr
unsere Inhalte
digital und in
leichter Sprache
www.gruene-anzing.de

Bezahlbar wohnen – gemeinsam alt werden

- * Gemeindeeigene Grundstücke für bezahlbares Wohnen nutzen
- * Prägende Gebäude im Ortskern wiederbeleben: Kultur- und Begegnungsstätten, soziale Infrastruktur & inklusiven Wohnraum schaffen
- * Vielfältige Wohnformen für alle Generationen: Leerstände nutzen, betreutes Wohnen und alternative Wohngemeinschaften fördern
- * Genossenschaftlichen Wohnungsbau unterstützen

Mehr Lebensqualität im Ort

- * Die Ansiedlung von kleinen Firmen und Geschäften fördern
- * Trinkwasserbrunnen in zentraler Lage errichten
- * Klimafolgen mildern: Grünflächen schützen und mehr Bäume pflanzen
- * Öffentliche Toilette in „alter Schmiede“ einplanen
- * Mehr Sitzgelegenheiten („Ratschbankerl“) in und um Anzing aufstellen
- * Barrierefreiheit im Ortszentrum konsequent umsetzen
- * Die Straßenbeleuchtung umrüsten: mehr Sicherheit und weniger Verbrauch

Klima schützen – vor Ort handeln

- * Anzing am Windpark im Ebersberger Forst beteiligen
- * Photovoltaik auf Gebäuden der Gemeinde und auf Neubauten nutzen, in Bebauungsplänen mitdenken und aktiv fördern
- * Mehr Hecken – für mehr Artenvielfalt und besseren Wildtierschutz
- * Anzing vor Starkregenereignissen schützen
- * Flächenversiegelung in Wohn- und Gewerbegebieten sowie auf öffentlichen Grundstücken begrenzen

Zusammenhalt & Demokratie stärken

- * Jugend-, Sozial- und Integrationsarbeit mit mehr Personal ausstatten
- * Angebote für sozial benachteiligte Bürger schaffen, z.B. Sozialcafé
- * Gleichstellung stärken: Beauftragte einführen
- * Demokratie für Kinder und Jugendliche erlebbar machen
- * Die Lücken in der Ortschronik zwischen 1930 und 1950 schließen
- * Leichte Sprache in der Verwaltung: damit alle gut mitkommen

Sicher & nachhaltig unterwegs

- * Verkehrsberuhigung am Schulareal
- * Ziel: „Fahrradfreundliche Kommune“ – Radweg-Ausbau im Ort
- * Tempo 30 im Ortszentrum: für entspannten, sicheren Verkehr
- * Parken im Ortskern neu denken: Mehr Platz für Menschen

**HIER FÜR'S
WIR!**

